

## Feuerwehr im Einsatz: Brennender Heuballen sorgt für Aufregung am Rhein

Am 29. Juni 2025 wurde die Feuerwehr zu einem kuriosen Einsatz am Rhein gerufen: ein brennender Heuballen trieb im Wasser.



**Neuss-Grimlinghausen, Deutschland** - Am Sonntagmorgen, dem 29. Juni 2025, alarmierten Passanten die Feuerwehr in Neuss-Grimlinghausen, nachdem sie einen brennenden Heuballen im Wasser bemerkten. Der Heuballen trieb etwa vier Meter vom Ufer des Rheins entfernt und sorgte für eine rasche Reaktion der Einsatzkräfte, die innerhalb weniger Minuten am Ort des Geschehens eintrafen. Der Vorfall ereignete sich am Stromkilometer 734 des Rheins, einem vielbefahrenen Abschnitt, der sowohl von Freizeitkapitänen als auch von Spaziergängern frequentiert wird, was die umgehende Meldung durch Passanten erleichterte.

Der brennende Heuballen wog rund 300 Kilogramm und stellte

eine potenzielle Gefahrenquelle dar. Die Feuerwehr begann sofort mit den Löscharbeiten, indem sie den Heuballen auseinanderzog, um alle Glutnester zu erreichen und endgültig zu löschen. Der gesamte Einsatz dauerte etwa 30 Minuten, bis die Einsatzkräfte alle Brandherde unter Kontrolle hatten.

## Unklare Herkunft des Heuballen

Ein interessanter Aspekt des Einsatzes war die unklare Herkunft des Heuballen. Trotz intensiver Nachforschungen konnte nicht ermittelt werden, woher das brennende Material stammte. Eine Heuspur, die vom ufernahen Strand in das angrenzende Gras führte, deutete auf einen möglichen Ursprung an Land hin; jedoch verlor sich die Spur schnell im dichten Gras. Weitere Untersuchungen ergaben, dass sich keine weiteren Heuballen in der Nähe befanden, was die Situation zusätzlich rätselhaft machte.

Solche Vorfälle sind zwar nicht alltäglich, können jedoch immer wieder passieren. Laut einer **Analyse des IFS**, die die Ursachen für Brandschäden untersucht, ist das unzureichende Management von Heu, insbesondere bei trockenen Wetterbedingungen, ein bedeutender Risikofaktor. In diesem Fall zeigte sich, dass auch die Entsorgung oder Lagerung von Heu seitens der Landwirtschaft regelmäßig überwacht werden sollte, um präventiv gegen mögliche Gefahren vorzugehen.

Insgesamt verlief der Einsatz der Feuerwehr in Neuss-Grimlinghausen glimpflich. Dank der schnellen Reaktion von Passanten und dem professionellen Eingreifen der Feuerwehr konnte Schlimmeres verhindert werden. Solche Einsätze sind eine wichtige Erinnerung an die potenziellen Gefahren, die aus scheinbar harmlosen Materialien wie Heu entstehen können.

Details	
<b>Vorfall</b>	Brandstiftung

Details	
<b>Ort</b>	Neuss-Grimlinghausen, Deutschland
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.fireworld.at">www.fireworld.at</a></li><li>• <a href="http://www.nachrichten-heute.net">www.nachrichten-heute.net</a></li><li>• <a href="http://www.ifs-ev.org">www.ifs-ev.org</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**